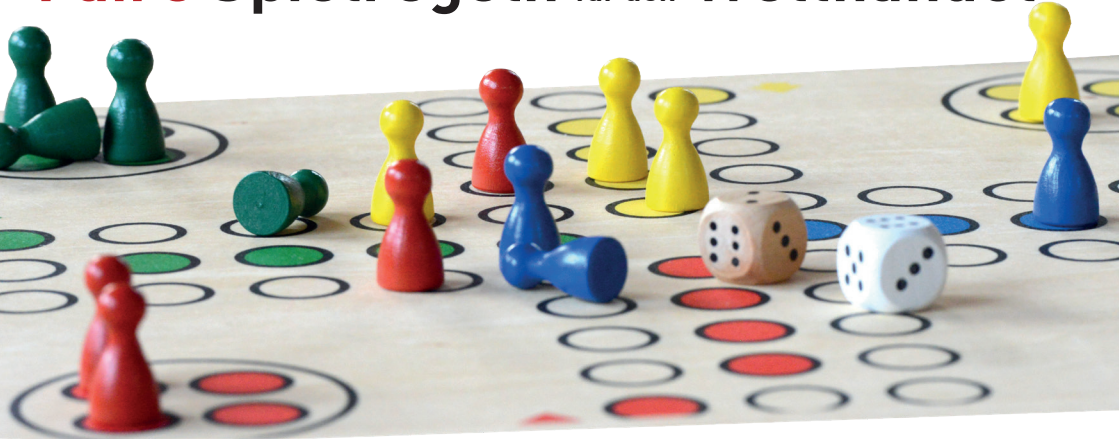


WER GEWINNT?



Faire Spielregeln für den Welthandel



INFORMATION • DISKUSSION

am Welttag für menschenwürdige Arbeit

7. Oktober 2021

19:00 Uhr

Pfarrzentrum St. Gallus,
Gallneukirchen

Eintritt frei
es gilt die 3G Regel

Internationale Lieferketten sind aus unseren Handelssystemen nicht mehr wegzudenken: billige Arbeitskräfte und mangelhafte Naturschutzgesetze anderswo sind nur zwei der Gründe, warum zahlreiche Unternehmen lange Transportwege und komplizierte Strukturen für ihre Produktion in Kauf nehmen. Doch wie können diese Lieferketten menschenwürdig gestaltet werden?

Zwei Expertinnen auf diesem Gebiet geben einen Einblick:

Dr.in Mag.a Karin Fischer ist die Leiterin des Arbeitsbereichs „Globale Soziologie und Entwicklungsforschung“ am Institut für Soziologie der Johannes-Kepler-Universität Linz.

Bettina Rosenberger ist Politikwissenschaftlerin und Geschäftsführerin des „Netzwerkes Soziale Verantwortung“, welches sich für ein Lieferkettengesetz in Österreich einsetzt.

Das Datum wurde nicht zufällig gewählt: am „Welttag für menschenwürdige Arbeit“ und zum 10. Geburtstag des Gallneukirchner Welthadens möchte der Verein Solidarisch Handeln gemeinsam mit der Katholischen Arbeitnehmer:innen Bewegung einen gehaltvollen Bildungsschwerpunkt zum Thema Welthandel gestalten.

Veranstalter: 
VEREIN
SOLIDARISCH
HANDLEN

KAB
Katholische Arbeitnehmer/
innenbewegung Gallneukirchen

Kooperationspartner: ÖGB, Attac, KBW, EBW